

STADTVERWALTUNG EISENACH



Wartburgstadt Eisenach

Stadtverwaltung · Postfach 1462 · 99804 Eisenach · Amt: 65

SPD – Stadtratsfraktion
im Stadtrat der Wartburgstadt Eisenach
z.Hd. Herrn Torsten **Tikwe**

Marienstraße 57
99817 Eisenach

über: Büro Stadtrat

Oberbürgermeister

Gebäude: Markt 22, 2.Et., Zi 62

Auskunft erteilt: Herr Kesselring

Telefon: (0 36 91) 670-518

Telefax: (0 36 91) 670-950

E-Mail:
frank.kesselring@eisenach.de

AZ: 65.17 – Tor zur Stadt

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom
13.03.2006

Datei, unsere Nachricht vom

Datum

Anfrage Reg.-Nr.: 157/2006

Sehr geehrter Herr **Tikwe**,

auf Ihre Anfrage vom 13.03.2006 möchte ich Ihnen wie folgt antworten:

Da das Städtebauliche Entwicklungsprojekt „Tor zur Stadt“ hohe Priorität sowohl bei der verkehrlichen Landesplanung als auch bei der städtebaulichen Entwicklungsplanung der Stadt Eisenach besitzt, war auch der Stadtrat zu jeder Zeit mit Informationsveranstaltungen und Beschlussvorlagen an die Thematik angebunden.

Hierzu wurden in den letzten beiden Jahren schwerpunktmäßig folgende Stadtratsbeschlüsse gefasst.

- 1) Beschl.Nr. 0071/2004 TOP 21 vom 19.11.2004 - Bestätigung der Verfahrensweise Grundstücksübertragung
- 2) Beschl.Nr. 0072/2004 TOP 22 vom 19.11.2004 - Kerngebietsausweisungen und Negativkatalog
- 3) Beschl.Nr. 0118/2005 TOP 5 vom 21.01.2005 - Eigentumsübertragung an die Firma Becker
- 4) Beschl.Nr. 0111/2005 TOP 8 vom 21.01.2005 - Bestätigung ZOB- Konzept
- 5) Beschl.Nr. 0175/2005 TOP 16 vom 27.05.2005 - Bestätigung der Straßenbauvorplanung B 19
- 6) Beschl.Nr. 0245/2005 TOP 14 vom 14.10.2005 - Bestätigung des Realisierungskonzeptes „Tor zur Stadt“

Die Beschlüsse 4) und 6) beinhalten die Bestätigung von **Konzepten** und der Beschluss 5) die Bestätigung einer **Straßenbauvorplanung**. Daraus ergibt sich regelmäßig die Notwendigkeit, bei der Weiterentwicklung des Projektes solche Beschlüsse zu ändern.

Sobald die zu ändernden Modalitäten nach ausgiebigen Abstimmungen mit den Beteiligten beschlussfähige Vorlagen zulassen, werden den zuständigen Fachausschüssen und dem Stadtrat die entsprechenden Beschlussunterlagen vorgelegt.

Ich möchte auch nochmals auf die Komplexität des Projektes hinweisen, bei dem sich viele Einzelmaßnahmen gegenseitig bedingen. Ein Schwerpunkt dabei bildet die Sanierung der vorhandenen Altlasten der ehemaligen Eisenacher Farbenfabrik „*Arzberger, Schöpff & Co.*“, deren Beseitigung (als großer innerstädtischer Missstand) im Sinne aller Bürger dieser Stadt ist, einen erheblichen finanziellen Aufwand darstellt und nach umfangreichen Aktivitäten aller Beteiligten durch den Freistaat Thüringen über das **Altlastenfreistellungsverfahren** mit bis zu 90 % der förderfähigen Kosten mitfinanziert wird. Hiermit ist allerdings die Verpflichtung zur gewerblichen Nachnutzung der betroffenen Flächen und zu der damit im Zusammenhang stehenden Schaffung von gewerblichen Arbeitsplätzen verbunden.

Stadtverwaltung, Markt 1, 99817 Eisenach

Sprechzeiten:

Mo 9:00 - 12:00 Uhr
Di 9:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 15:30 Uhr
Mi geschlossen
Do 9:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr
Fr 9:00 - 12:00 Uhr

Telefonzentrale: (0 36 91) 670-800

Bankverbindung:

Wartburg-Sparkasse
BLZ 840 550 50, Konto-Nr. 2003

E-Mail: info@eisenach.de
Internet: http://www.eisenach.de

Bürgerbüro Eisenach, Markt 22, 99817 Eisenach

Sprechzeiten: Mo, Di u. Do 7:00 - 18:00 Uhr
Mi 7:00 - 13:00 Uhr
Fr 7:00 - 16:00 Uhr
Sa 9:00 - 12:00 Uhr

E-Mail: buergerbuero@eisenach.de

000643

Mit der Firma „Heinrich Becker GmbH Bottrop“ wurde ein Partner gefunden, der in effektiver Form sowohl die Altlastensanierung wie auch die geforderte Nachnutzung garantieren kann. Um die dazu notwendigen Voraussetzungen zu schaffen, ist eine Anpassung der konzeptionellen Einzelmaßnahmen innerhalb der Komplexität des Gesamtprojektes notwendig.

Aus dem vorliegenden aktuellen Arbeitsstand sind deshalb die von Ihnen gestellten Detailfragen wie folgt zu beantworten:

➤ zu Frage 1:

Mit Stadtratsbeschluss Nr. 0245/ 2005 vom 14.10.2005 wurde das Realisierungskonzept „Tor zur Stadt“ bestätigt. In diesem Konzept werden unter dem Punkt 5.4 Aussagen zu Rahmenterminen gemacht, die in einer Kosten/Zeitplanübersicht extra dargestellt sind. Das Realisierungskonzept ist im Internet unter

www.eisenach.de/bürgerservice/konzepte/realisierungskonzept „Tor zur Stadt“ gespeichert.

Die Kosten-/ Zeitplanübersicht ist dabei unter dem Plan

Kostenablauf Realisierungskonzept Tor zur Stadt

zu finden. In ihm findet man unter Punkt 2 die Maßnahme der B 19 – Neutrassierung. Es ist daraus ersichtlich, dass unter den im Punkt 5.4 geschilderten Umständen der Straßenbau für die Jahre 2008/ 2009 vorgesehen ist, was sich aller Wahrscheinlichkeit nach durch schon eingetretene Verzögerungen noch nach hinten verschieben wird. Momentan liegen die Straßenplanungsunterlagen beim Bundesverkehrsministerium in Bonn zur Grundsatzentscheidung, die bis Ende April 2006 erwartet wird. Es wird davon ausgegangen, dass nach positiver Entscheidung das notwendige Planfeststellungsverfahren Mitte 2006 mit einer Mindestverfahrensdauer von 1 Jahr eingeleitet wird.

➤ zu Frage 2:

Im Zuge der o. g. konzeptionellen Weiterentwicklungen sind die im Realisierungskonzept „Tor zur Stadt“ beschlossenen Kerngebietsflächen mit finanzierbaren Inhalten zur Schaffung von gewerblichen Arbeitsplätzen zu füllen. Hierzu liegt ein erster Konzeptplan der Firma Becker zur Ansiedlung eines Fachmarktzentrums vor. In diesem Zusammenhang soll geprüft werden, ob eine gegenüber der ursprünglich vom Stadtrat beschlossenen Version **flächensparende** ZOB - Variante möglich ist. Ein im Vorfeld mehrfach überarbeiteter Entwurf dazu liegt seit 15.03.2006 der Stadtverwaltung vor. Diese Entwurfsplanung wurde am 16.03.2006 der KVG als Hauptvertreter des ÖPNV „Wartburgregion“ übergeben und in einer ersten Abstimmung am 22.03.2006 mit Vertretern des ÖPNV, dem Planungsbüro und der Stadtverwaltung diskutiert. Durch gemeinsame Festlegung wurde u. a. vereinbart, dass nach erforderlicher Datenanalyse bis Ende April 2006 eine weitere Zusammenkunft zu diesem Thema erfolgt.


Schneider
Oberbürgermeister